

Jahresbericht 2017

Liebe Freundinnen und Freunde von MusikübersMeer

Das Jahr in Kürze. MusikübersMeer ist glücklich, dass wir das dominikanische Kulturministerium anregen und unterstützen konnten, in der Dominikanischen Republik ein permanentes Reparaturlokal einzurichten. Angel Mejía, der Direktor von *Escuelas Libres*, ist verantwortlich für die Umsetzung der Idee im Zentrum der Hauptstadt Santo Domingos. Im Juni 2017 absolvierte der 30-jährige Jeasson Mejía ein Reparaturpraktikum bei Musik Beat Zurkinden in der Schweiz und repariert seither, wenn nötig, die inzwischen über 600 Schweizer Musikinstrumente in der Dominikanischen Republik.

Nebst diesem schönen Erfolg in der Zusammenarbeit zwischen dem dominikanischen Kulturministerium und MusikübersMeer verschickte unser gemeinnütziger Verein auch 2017 wiederum Instrumente von Spenderinnen und Spendern aus der Schweiz in die Projektländer – das ist ja schliesslich unser Hauptauftrag. Im November erreichten wir nach zehn Jahren Bestehen unserer Musikinitiative die Zahl von 1'000 gesammelten Instrumenten. 2017 konnten wir 67 Musikinstrumente übernehmen. 32 verschickten wir nach Kolumbien, 44 in die Dominikanische Republik und 6 übergaben wir dem Hilfswerk Cebu für ihre Arbeit auf den Philippinen.



Februar: Farbig-fröhlich beginnt es in Cartagena, Kolumbien. Eine Tanzgruppe eröffnet das Konzert des Jugendorchesters.



März: Das Orchester Villa Trina mit Dirigent Carlos Padilla spielt an der Instrumentenübergabe in Santo Domingo.



Juni: Beat Zurkinden bietet dem Dominikaner Jeasson Mejía die Möglichkeit zum Reparaturpraktikum in der Schweiz.



Oktober: Herzliche, gastfreundliche Menschen empfangen die Delegation von MusikübersMeer in Rrëshen, Albanien.

Projektbesuche in Kolumbien. 2016 erhielten die regierungsunabhängigen Institutionen *Actuar por Bolívar* und *Institución Educativa Técnica de la Boquilla* in der Stadt Cartagena an der Karibikküste je 40 Instrumente für den Aufbau einer Musikschule und eines Jugendorchesters. Musik^{übers}Meer überzeugte sich auf der Projektreise im Februar 2017 in Gesprächen und bei Konzerten, dass die Kinder und Jugendlichen professionellen Unterricht erhalten und motiviert musizieren. Zudem hatte Musik^{übers}Meer Kontakt mit weiteren Institutionen, die sich auch für eine Zusammenarbeit interessieren.



Das Jugendorchester *Actuar por Bolívar* in Cartagena hat mit seinem Konzert begeistert und strahlt nun in die Kamera.



Unter freiem Himmel zeigt das Jugendorchester der *Institución Educativa Técnica de la Boquilla*, wie viel es gelernt hat.

Instrumentenübergabe und Reparaturkurs in Santo Domingo. Wie häufig vor grossen Instrumententransporten haben Mitglieder des Musikvereins Hedingen wieder mitgeholfen, jedes einzelne Instrument zu kontrollieren, zu fetten, zu ölen und allfällige Kleinigkeiten zu reparieren. Vielen Dank! In Santo Domingo fand der Festakt zur Übergabe der Instrumente mit verschiedenen Reden, dem Unterzeichnen des Spendenvertrags und einem tollen Konzert im kolonialen Gebäude *Casa des Reales* statt.

Zum zweiten Mal reiste der Blasinstrumentenreparateur Robin Kirchhofer mit ^{übers}Meer und unterrichtete im fünften Reparaturkurs von Musik^{übers}Meer eine Gruppe junger Männer. Die neue, praktisch eingerichtete Werkstatt im Zentrum von Santo Domingos Altstadt hat alle begeistert.



Hasi, Hugo und Jürgen vom Musikverein Hedingen und Susanne kontrollieren und reinigen die Instrumente.



Erst knapp vor dem Festakt treffen die Instrumente am Übergabeort *Casas Reales* in Santo Domingo ein.



Das sind einige der neunzig gespendeten Schweizer Instrumente, die das dominikanische Kulturministerium erhält.



Bevor das Jugendorchester von Villa Trina musiziert, wird der Übergabevertrag für die Instrumente unterzeichnet.



Davíd ist einer der Reparaturkurs-Teilnehmer. Er wird diese defekte Tuba wieder zum Klingen bringen.



Die dominikanischen Jung-Reparateure präsentieren sich mit ihrem Schweizer Lehrer Robin Kirchhofer fürs Gruppenbild.

Jeasson Mejía in der Schweiz. MusikübersMeer ist 2017 eine grosse Verantwortung eingegangen: Wir luden den 30-jährigen Jeasson Mejía, der in drei unserer Reparaturkurse in der Dominikanischen Republik als besonders interessiert und begabt auffiel, im Juni für ein Reparaturpraktikum in die Schweiz ein. Musik Beat Zurkinden bildete den «Lehrling» in ihren Werkstätten in Düringen FR und in Bern aus; wohnen konnte Jeasson Mejía in der Wohngemeinschaft seines Praktikum-Betreuers Olivier Rohrer. Dass dieser spanisch spricht, erleichterte vieles. Die Wochenenden verbrachte Jeasson meistens bei Robin Kirchhofer. MusikübersMeer ist dankbar für die Unterstützung von Musik Beat Zurkinden, Olivier Rohrer und Robin Kirchhofer.



Jeasson Mejía (links) wird im Reparaturpraktikum bei Musik Beat Zurkinden vor allem von Olivier Rohrer begleitet.



Das ist Jeasson Mejías letzter Abend in der Schweiz: In Hedingen bei Familie Lendenmann (links) feiern wir Abschied.

Projektbesuche in Albanien. MusikübersMeer besuchte im Oktober die Ortschaft Rrëshen, wo Kinder und Jugendliche seit Juni 2016 unter der Leitung von Mark Gjoka auf Instrumenten aus der Schweiz musizieren. In Korça fanden Projektgespräche mit verschiedenen Institutionen und der Gemeindebehörde statt. Und in Shkodra bestehen Pläne, ein Orchester vor allem mit Roma-Kindern zu gründen. Der Projektleiter Kastriot Faci stützt sich auf seine Erfahrung mit dem Orchester «P.A.K. – The Door».



Mark Gjoka ist Projektleiter des Kulturvereins «Shega Lezhjane». Er präsentiert in Rrëshen das Jugendorchester.



MusikübersMeer lernt in Shkodra das beeindruckende Orchester «P.A.K. – The Door» mit behinderten Menschen kennen.

Weitere Aktivitäten. Der Blasinstrumentenreparateur Robin Kirchhofer ist auch Fotograf. Im August realisierte er in Luzern seine Aktion «Ihr Bild macht Musik»: Wer wollte, konnte sich fotografieren lassen und dafür freiwillig MusikübersMeer etwas spenden. Es sind Fr. 413.50 zusammengekommen. – Im November verschickten wir erstmals ein gespendetes Klavier von Zürich nach Rrëshen, Albanien.



Robin Kirchhofer hat in Luzern für Passantinnen und Passanten den roten Teppich ausgerollt und fotografiert sie.



Heidi Huber hat ihr Klavier gespendet. Herbert Sorg und Hanspeter Moehl haben es für den Transport verpackt.

Vorstandsarbeit und Jahresversammlung. Der Vereinsvorstand MusikübersMeer traf sich 2017 sechs Mal. Er plante die Projekte, erarbeitete ein Marketingkonzept und entwickelte den Verein weiter. Am 28. April fand die jährliche Vereinsversammlung statt. Der Blasinstrumentenreparateur Robin Kirchhofer erzählte von seinen Erfahrungen als Ausbildner in der Dominikanischen Republik.

Finanzen. Die Rechnung 2017 schliesst bei dem Gesamtertrag von Fr. 46'777.– (Budget Fr. 55'538.–) und dem Gesamtaufwand von Fr. 49'714.– (Budget Fr. 56'660.–) mit einem Verlust von Fr. 2'937.– ab. Der Aufwand liegt Fr. 6'900.– unter dem Budget. Ein budgetierter Instrumententransport nach Albanien (inkl. Reise und Aufenthalt), kam nicht zustande, weil die Voraussetzungen am Projektstandort nicht erfüllt waren (- Fr. 7'950.–). Die Kosten für den Unterhalt der Instrumente liegen dank gespendeter Ersatzteile unter dem Budget (- Fr. 1'095.–). Die Kosten für die Überarbeitung der Homepage lagen über dem Budget (+ Fr. 1420.–). Die übrigen Abweichungen bewegen sich im normalen Rahmen. Der Ertrag liegt Fr. 8'800.– unter dem Budget. Die Spenden von Privatpersonen liegen rund Fr. 2'000.– und die Spenden von Institutionen rund Fr. 7'600.– unter unseren Erwartungen. Folgende Spenderinnen und Spender haben den Verein im Berichtsjahr mit Beiträgen von mehr als Fr. 2'500.– unterstützt: Reformierte Kirchgemeinde, Hedingen; Chramschof, Zollikerberg; Familie Wiedmann, Berlin.

Dank. MusikübersMeer dankt allen Institutionen und Privatpersonen für ihre Spenden und allen Vereinsmitgliedern für die Treue und den Jahresbeitrag. Wiederum hat ein Gönner, der nicht namentlich erwähnt werden will, die Geschäftsleitung finanziert. Wir sind ihm unendlich dankbar. Auch bei allen Spenderinnen und Spendern von Musikinstrumenten bedanken wir uns herzlich; sie schenken Zukunft für junge Menschen. Ein grosser Dank geht an die Hedinger Familie, in deren Haus wir die Instrumente kostenlos lagern dürfen, und an den Grafiker Beat Haas, der für MusikübersMeer ehrenamtlich ein neues Logo und neue Briefschaften entworfen hat. Weitere Menschen haben uns mit Instrumenten und in anderen wichtigen Bereichen unserer Vereinstätigkeit unterstützt. Alle sind sie Teil der erfolgreichen Musikinitiative. Weitere Informationen, Fotos, Videos finden Sie unter www.musikuebersmeer.ch.

Mit herzlichen Grüssen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Beat Bucher'.

Beat Bucher
Präsident Verein MusikübersMeer

A handwritten signature in purple ink, appearing to read 'Cornelia Diethelm'.

Cornelia Diethelm
Geschäftsleiterin Verein MusikübersMeer

Verein MUSIKÜBERSMEER, Buchenweg 3, 8908 Hedingen, Telefon 044 761 02 52

mail@musikuebersmeer.ch, www.musikuebersmeer.ch

PC Nr. 85-310707-2, IBAN Nr. CH 39 0900 0000 8531 0707 2

2013 hat die Steuerverwaltung des Kantons Zürich den Verein MUSIKÜBERSMEER von der Steuerpflicht befreit.